

Glühbirne wird in der EU schrittweise abgeschafft

Schrittweises Verbot

Laut dem Stufenplan dürften seit 1. September 2009 Glühbirnen ab 100-Watt nicht mehr auf den Markt gebracht werden. Seit 1. September 2010 gilt dieses Verbot auch für Glühbirnen ab 75 Watt, ein Jahr später auf 60 Watt und ab 1. September 2012 auf alle Leuchtörper über 25 Watt. Im Jahr darauf sollen die Effizienzkriterien angepasst werden; ab September 2016 werden dann auch die nicht effizienten Halogenlampen verboten. Damit könnten tatsächlich nur noch Energiesparlampen als Glühbirnen-Ersatz verwendet werden.

Was sind die Alternativen ?

Energiesparlampen im Test

Es ist ein Abschied auf Raten – doch nun ist endgültig Schluss für die gute, alte Glühbirne. Das von der Europäischen Union verordnete „Aus“ der Glühbirne ist für viele ein Reizthema. Was kommt nun – teure Energiesparleuchten, die giftiges Quecksilber enthalten und kaltes Licht machen? Stiftung Warentest hat nun verschiedene Lampen getestet und gute sowie günstigere Alternativen zur Glühbirne gefunden.

Im aktuellen Test wurden 20 energiesparende Lampen verglichen – acht Kompaktleuchtstofflampen, vier Halogenlampen und acht LED-Lampen, alle mit einem kleinen E14-Sockel. Getestet wurden Helligkeit und Farbwiedergabe, Lebensdauer, Kosten, Gesundheits- und Umweltaspekte. Außerdem spielte eine Rolle, wie schnell die absolute Helligkeit nach dem Einschalten erreicht wird.

Testsieger LED

LED (lichtemittierende Dioden) sind kleine, mit Leuchtstoff beschichtete Chips, die Licht ausstrahlen. Im Test überzeugte die Technik: Platz eins bis sechs belegten LED-Leuchten. Sie sind in der Anschaffung zwar teuer, doch die lange Lebensdauer und niedrige Energiekosten gleichen den Preis aus. Testsieger Osram LED Superstar Classic B25 (Note: 1,6, Preis: 18 Euro) glänzte vor allem mit sehr guten lichttechnischen Eigenschaften – das Licht kommt dem der Glühbirne nahe – und einer hohen Haltbarkeit.

Den zweiten Platz belegt die Ledon LED Lamp (Note: 1,7, Preis: 23 Euro) mit einer sehr guten Haltbarkeit und sehr guten Umwelt- und Gesundheitseigenschaften. Auch gut und mit einem Preis von 12 Euro etwas günstiger schnitt die Philips MyVision LED ab (Note: 1,8). Die Paulmann LED (20 Euro) dagegen wurde aufgrund der schlechten Farbwiedergabe und kurzen Haltbarkeit mit „mangelhaft“ bewertet. Außerdem erzeugte die Lampe Flimmereffekte, die unbewusst wahrgenommen werden und Kopfschmerzen auslösen können.

Sept. 2012